

Anmeldung 2021

CHORVERBAND  NRW

Seminare des CV NRW in der Landesmusikakademie Heek

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Absender: _____

Fax: 0231 – 545056-11

CHORVERBAND NRW e.V.
Reinoldstraße 7-9
44135 Dortmund

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Teilnahme am Seminar des CHORVERBANDES NRW e.V.
(Eigenanteil: 40,- Euro für Chormitglieder im CV NRW / Externe 65,- Euro) in der Landesmusikakademie NRW in Heek an:

- | | | |
|--------------------------|---|---|
| <input type="checkbox"/> | „Pop to Go im Chor“ –
Einstieg in den vokalen Pop/Rock/Jazz
für Sänger/Innen | 20.-21. Februar 2021
Dozent: Indra Tedjasukmana |
| <input type="checkbox"/> | „Neue Pop-Arrangements“ – Reading
Sessions und Einstudierungshilfen
für Sänger/Innen und Chorleiter/Innen | 05.-06. Juni 2021
Dozenten: Volker Arns, Michael Blume |
| <input type="checkbox"/> | „Skandinavische Chormusik
in folkloristischen Sätzen“
für Sänger/Innen und Chorleiter/Innen | 21.-22. August 2021
Dozent: Prof. Fritz ter Wey |
| <input type="checkbox"/> | „Christmas Klassik“
für Sänger/Innen und Chorleiter/Innen | 11.-12. Dezember 2021
Dozenten: Helmut Pieper, Agnes Pieper |

Name: _____ Vorname: _____

Straße / Hausnummer: _____

Postleitzahl / Ort: _____ Alter: _____

Telefonnummer: _____ Mailadresse: _____

Ich bin Chorleiter/in Sänger/in Stimmlage: _____

im _____
Name des Mitgliedschores im CV NRW e.V.

im Sängerkreis _____
Name des Sängerkreises / Kreischorverbandes / Chorverbandes

Unterbringung im DZ mit _____

Ich möchte ohne Übernachtung teilnehmen und versichere, bei allen Seminarteilen anwesend zu sein

Datenschutzerklärung: Ich habe zur Kenntnis genommen, dass der CHORVERBAND NRW e.V. ausreichende technische und organisatorische Maßnahmen zur Gewährleistung des Datenschutzes getroffen hat. Ich bin mit der Verarbeitung und Weitergabe der oben genannten, persönlichen Daten einverstanden. Diese Datenverarbeitung erfolgt lediglich zur Abwicklung, Verwaltung und Abrechnung des sich aus der Anmeldung ergebenden Rechtsverhältnisses. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt lediglich, soweit es zur Abwicklung und Abrechnung derselben erforderlich ist. Die Anmeldung wird mindestens bis zum Ablauf der Regelverjährungsfrist (§195 BGB) von drei Jahren archiviert. Eine Löschung ist nach Fristablauf auf Antrag möglich. Diese Einwilligung ist freiwillig zustande gekommen und kann jederzeit widerrufen werden.

Ort Datum

Unterschrift

**„Pop to Go im Chor“ -
Einstieg in den vokalen Pop/Rock/Jazz
für Sänger/Innen**

20.-21. Februar 2021
Dozent: Indra Tedjasukmana

Inhaltsbeschreibung:

„Pop to Go im Chor“ vereint populäre Musik, gemeinsames Singen und stimmliche Neuentdeckung an einem Wochenende! Die Teilnehmer*innen proben und singen bekannte Popklassiker und Evergreens aus den letzten Jahrzehnten Musikgeschichte: Mal mit Klavierbegleitung, mal a cappella, aber immer mit viel Spaß und ohne Leistungsdruck. Natürlich beginnen alle Sessions mit Körper-Warm-Ups, Rhythmus und Einsingen. Zwischen den Repertoireproben gibt es auch Mini-Workshops zu interessanten Themen wie Stimmbildung in Pop/Rock/Jazz, Beatboxing und Body Percussion, Chorklang und Sängerschaftlicher Präsenz.

Dozent:

Indra Tedjasukmana (*1984 in Stuttgart) ist Chorleiter, Gesangspädagoge und Beatboxer. Er war unter anderem mit Grammy-Legende Bobby McFerrin auf Tour und schrieb gemeinsam mit Andreas Kuch das Lehrwerk "Beatbox Complete" (Helbling Verlag), welches mit dem Deutschen Musikeditionspreis ausgezeichnet wurde. Indra unterrichtet an der Musikhochschule Münster Pop/Rock/Jazz-Gesang, Stimmbildung und Popchor sowie an der Musikschule Dortmund Gesang, Chor und Beatboxing. Er lebt in Dortmund und leitet dort den Popchor „Sounding People“, welcher national und international mit Preisen ausgezeichnet ist.

**„Neue Pop-Arrangements“ -
Reading Sessions und Einstudierungshilfen
für Sänger/Innen und Chorleiter/Innen**

05.-06. Juni 2021
Dozenten: Volker Arns,
Michael Blume

Inhaltsbeschreibung:

Michael Blume und Volker Arns stellen an dem Wochenende eine Fülle von aktuellen Popsongs und Klassikern vor. Neben einer Reading Session und dem gemeinsamen Musizieren, stehen folgende interessanten Themen auf der Agenda:

Einstudierungshilfen für Chorsänger/Innen, Loopsongs, Bodypercussion, Solmisation, Gehörtraining im Chor, Bühnen-Präsenz, Sound im Chor sowie offene Fragen aller Teilnehmer.

Dozenten:

Volker Arns (*1976 in Olpe) ist Chorleiter und Schulmusiker. In der Chorszene hat sich Volker Arns besonders durch die Arbeit mit seinen Laienchören profiliert. Derzeit werden mehrere Chöre von ihm geleitet, darunter auch die gemischten Stimmen Biggesang, die bei der letzten Staffel der bekannten Fernsehreihe „Der beste Chor im Westen“ den begehrten Titel gewinnen konnten. Seit 2009 ist er an der Clara-Schumann-Gesamtschule in Kreuztal aktiv. Unter seiner Mithilfe wurde dort das Vokalklassenkonzept maßgeblich konzipiert und optimiert. Dort leitet er unter anderem den Schulchor mit Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 8 bis 13 und die Vokalklassen in den Unterstufen. Neben dem Fach Musik unterrichtet er die Fächer Physik und Technik. Als aktiver Teilnehmer und Chorleiter nahm Volker Arns bereits mit vier verschiedenen Ensembles beim Deutschen Chorwettbewerb teil und erhielt ein Stipendiat des Deutschen Musikrates. Volker Arns ist stellvertretender Kreischorleiter im Sängerkreis Bigge-Lenne und für Fortbildungsmaßnahmen und Qualifizierungslehrgänge zuständig. Derzeit leitet er gemeinsam mit Helmut Pieper den Qualifizierungslehrgang Popchorleitung des CV NRW. Beim Chorverband ist er derzeit seit vielen Jahren in Mitglied im Musikrat.

Michael Blume, studierter Schulmusiker, leitet zurzeit vier Chöre, den gemischten Chor Akzente Siegen, den Männerchor Lahnvokal, den Frauenchor Pro Musica Gerlingen und den Ü 60 Chor Siegen. Vor allem mit dem Siegerländer Vocalensemble hat er ab 1990 große Erfolge erreicht unter anderem den 1. Preis beim 3. Deutschen Chorwettbewerb in Stuttgart und hat ein Stipendium des Deutschen Musikrates erhalten. Danach hat er viermal den Landeschorwettbewerb mit verschiedenen Chören gewonnen und an den folgenden „Deutschen Chorwettbewerben“ als Preisträger teilgenommen. Mit dem Siegerländer Vocalensemble hat er viele Uraufführungen namhafter Komponisten auf die Bühne gebracht. Ab 2005 war er an der Clara Schumann Gesamtschule Kreuztal Initiator der ersten Vokalklassen an allgemeinbildenden Schulen. Dort hat er auch mit Solmisation (Tonika-Do-Methode) sehr erfolgreich gearbeitet und freut sich, dies an andere Musiker weitergeben zu können. Er ist heute Mitglied des Musikrates im CVNRW.

**„Skandinavische Chormusik
in folkloristischen Sätzen“**
für Sänger/Innen und Chorleiter/Innen

21.-22. August 2021
Dozent: Prof. Fritz ter Wey

Inhaltsbeschreibung:

Dieses Seminar wendet sich an ChorleiterInnen und ChorsängerInnen, die den reichen Schatz skandinavischer Folklore näher kennenlernen wollen. Der Dozent der beiden Chortage, Prof. Fritz ter Wey, selbst durch seine Studien in Schweden u. a. bei Eric Ericsson zum begeisterten Fan der nordischen Chorwelt geworden, bringt ein Füllhorn klangschöner skandinavischer Chorsätze mit (zum Teil in deutscher Übersetzung), die er mit den Teilnehmern des Seminars im gemeinsamen Singen dieser Chorwerke teilen will. Achtung: Es besteht große Gefahr, dass Sie begeistert nach Hause fahren! Wer vorab einen Klangeindruck wünscht: Bei youtube finden Sie unter: DER JUNGE CHOR AACHEN u. a. die folgenden beiden Klangbeispiele schwedischer Chormusik: JUL, JUL, STRALANDE JUL und I HIMMELEN. Viel Vergnügen!

Dozent:

Prof. Fritz ter Wey, Leiter des Fachbereichs Chorleitung an der Musikhochschule Detmold (1994 – 2009) ist Leiter der international renommierten Ensembles DER JUNGE CHOR AACHEN und MODUS NOVUS. Seit seiner Emeritierung arbeitet er im Chorverband NRW vor allem im Bereich der Chorleiter-Nachwuchsausbildung (Qualifizierungslehrgänge Chorleitung im Chorverband NRW).

„Christmas Klassik“
für Sänger/Innen und Chorleiter/Innen

11.-12. Dezember 2021

Inhaltsbeschreibung:

Gute weihnachtliche Chorsätze für das Singen im dreistimmigen Chor in der Besetzung für zwei Frauenstimmen und eine Männerstimme sollen die Grundlage dieses Seminar bilden. Komponisten und Arrangeure schreiben inzwischen immer mehr entsprechende Sätze nicht nur aus der Tatsache der Besetzungsschwierigkeiten bei gemischten Chören bezüglich des Männerstimmenmangels heraus, sondern auch aus der reizvollen Aufgabe heraus, mit dreistimmigen Sätzen möglichst durchsichtige, klanglich transparente mit reizvollen Stimmführungen versehene Chorwerke zur Verfügung zu stellen. Nicht nur ein vierstimmig singender Chor ist ein vollwertiger Chor. Ganz im Gegenteil macht es aus vielen Gründen großen Sinn, auch ein-, zwei- oder dreistimmige Sätze in seine Konzertprogramme aufzunehmen. Die Ästhetik und Relevanz dieser Art Chorsätze noch mehr ins Bewusstsein zu rufen soll unter anderem der Sinn des Seminars sein.

Dozenten:

Helmut Pieper: Jahrgang 1959, ist als Dozent für Musiktheorie, Tonsatz und Gehörbildung an der Universität Dortmund tätig. Neben seiner Arbeit als Musikpädagoge ist er ein gefragter Dozent bei Seminaren für Musik- und Chorpädagogik sowie für chorische Stimmbildung. Er engagiert sich als Dozent und Mitglied des Musikausschusses im Chorverband NRW und ist Musikdirektor FDC. Er ist regelmäßig als Juror bei renommierten Chorwettbewerben (Beratungs- und Leistungssingen, Landeschorwettbewerb etc.) tätig. Er ist nicht nur erfahrener Komponist und Arrangeur auf dem Gebiet der Chormusik, sondern besitzt auch eine jahrzehntelange Erfahrung als Dirigent und Chorleiter verschiedenster hervorragender Chöre. Dazu gehören auch zahlreiche Rundfunk- und Fernsehproduktionen, sowie hervorragende Erfolge bei Chorwettbewerben und die Durchführung renommierter Konzertreihen. Neben der Aufführung großer oratorischer Chorwerke mit Orchester interessiert ihn insbesondere auch die stilistisch breit gefächerte Arbeit an der A-cappella-Literatur. Sein kompositorisches Schaffen im Bereich der Chormusik hat in das Repertoire vieler Chöre Einzug gehalten. Seine Kompositionen orientieren sich dabei stets an der chorischen Praxis. Stilistisch breit aufgestellt schreibt er Werke in allen Schwierigkeitsgraden und für verschiedenste Aufführungssituationen. Er studierte Kirchenmusik (A-Examen), Orgel, Tonsatz, Musiktheorie und Gehörbildung an der Musikhochschule Detmold, Abteilung Dortmund. Er war lange als Regionalkantor tätig und mit der Leitung der regionalen Ausbildung der Kirchenmusiker im östlichen Ruhrgebiet betraut. Außerdem hatte er Lehraufträge an verschiedenen Musikhochschulen (Dortmund, Mannheim) und Akademien.

Agnes Pieper ist Chorleiterin, studierte Kirchenmusik an der Musikhochschule in Detmold arbeitet hauptberuflich als Schulumikerin. Sie hat jahrzehntelange Erfahrung mit verschiedensten Chorgruppen und Chorgattungen so auch als Leiterin von „Toni singt im Liedergarten“-Gruppen.